



Themenvorschau Keramische Zeitschrift 06.2022

MULTIMATERIALDRUCK

Additiv gefertigte Leistungshalbleiter Forschenden der TU Chemnitz gelang erstmals der 3D-Druck und das nachfolgende Sintern von Gehäusen für leistungselektronische Bauelemente, die etwa zur Ansteuerung elektrischer Maschinen dienen. Hierbei kommen keramische und metallische Pasten zum Einsatz.

MATERIALIEN

Höchste Auflösung aus dem 3D-Drucker Ein keramisches Material auf Aluminiumoxid-Basis für den keramischen 3D-Druck ermöglicht die Herstellung von Teilen mit sehr hoher Auflösung. Die Entwicklung dieses neuen Materials begann mit dem internationalen Forschungsprojekt NESSIE, das 2017 startete. Ziel dieses Projekts war es, hochauflösende keramische Strukturen herzustellen, die für die Aufreinigung medizinischer Produkte wie Impfstoffe verwendet werden können.

STEREOLITHOGRAFIE

Endkonturnahe Herstellung von keramischen Feingussformen mittels Stereolithografie In der Additiven Fertigung halten in den vergangenen Jahren zunehmend Keramikmaterialien Einzug. Zu den bedeutsamsten Anwendungen gehört die individualisierte Herstellung von Formen für den Feinguss, welche die wirtschaftliche Fertigung geometrisch komplexer Gussbauteile für niedrige Stückzahlen ermöglicht. Aus handelsüblichen Ausgangsmaterialien wird ein keramikgefülltes Resin zur stereolithografischen Herstellung von Feingussformen entwickelt und für die erweiterte Prozesskette des Feingießens etabliert.

KERAMIKKUNST

Unikate erzählen In der vom 7. Mai 2022 bis 8. Januar 2023 im Porzellanikon in Hohenberg an der Eger laufenden Sonderausstellung werden erstmals knapp 200 einzigartige, facettenreiche und unvergleichbare Unikate präsentiert. Sie entstanden ab den 1970er Jahren in der Porzellanmanufaktur Meissen.

TECHNIKGESCHICHTE

Entwicklung der Pulvermetallurgie in Deutschland
Im Jahr 2021 feierte der Tridelta-Campus in Hermsdorf das 60-jährige
Gründungsjubiläum einer
Produktionsstätte der
Pulvermetallurgie, die 1961 als Betrieb
"Sintermetalle" innerhalb des VEB
Keramische Werke Hermsdorf
gegründet wurde. Dieser Gründung ging eine Entwicklung voraus, bei der bereits die HESCHO auf pulvermetallurgischem
Gebiet eingebunden war und dabei
Pionierarbeit leistete.

Termine

Anzeigenschluss: 07.10.2022 Druckunterlagenschluss: 13.10.2022 Erscheinungstermin: 04.11.2022

Ihr Ansprechpartner



Lucie Grimm Mediaberatung +49 (0) 611.7878 165 lucie.grimm(at)springernature.com